



Pferdesport: Reitabzeichen bestanden

HÜNFELD. In den Herbstferien wurde vom Reit- und Fahrverein Hünfeld ein acht Tage andauernder Reitlehrgang veranstaltet, bei dem es um Pferdehaltung und Umgang mit dem Pferd im Theorieteil und Dressur- und Springreiten im praktischen Teil ging.

Alle notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten, die von Abzeichen zu Abzeichen unterschiedlich sind, wurden von Verena Laufer vermittelt. Laufer besitzt einen Trainerschein und hat in den letz-

ten Jahren viel Erfahrung bei der Lehrgangsausrichtung gesammelt. Voller Motivation ging es also ans Werk, Gemeinschaft und Spaß standen zudem im Fokus der Ausbildungseinheit, die am Ende mit einer Prüfung mit den Richtern Erik Schlaudraff und Herbert Kalnbach durchgeführt wurden. Am Prüfungstag mit viel Wind, bewiesen die Schulpferde des Vereins ihre Nervensstärke und trugen die Teilnehmer brav zum Lehrgangsziel. Die beiden Richter Erik Schlaudraff und

Herbert Kalnbach lobten die guten Leistungen, die an den Tag gelegt wurden. Es bestanden: Reitabzeichen 4: Jessica Kirsten. RA 5: Lina Kalb. RA 6: Leonie Felix, David Heinbuch. RA 7: Jasmin Seiffert. RA 8: Judith Och, Sarah Heinbuch. RA 9: Emil Berger, Paula Will. RA 10: Theo Berger, Jennifer Zöll, Jasmin Hackel und Vivian Liu. Longierabzeichen 5: Xenia Pospiech, Michael Kirsten. Pferdeführerschein Umgang: Daniela Kalb, Leonie Felix, David Heinbuch, Judith Och und Lina Kalb.

Ein Koffer, ein Jahr, eine verrückte Radreise

Kabarett mit Anna Magdalena Bössen in der Stadthalle

HÜNFELD. Ein Koffer, ein Jahr, eine verrückte Radreise: Kabarett mit Anna Magdalena Bössen gibt es am Dienstag, 9. November, um 20 Uhr in der Stadthalle Kolpinghaus in Hünfeld. Die Kabarettistin, Autorin und Rezitatorin aus Hamburg hat ihr Programm „Deutschland. Ein Wandermärchen – Das große Literaturschauspiel“ im Gepäck.

Worum es dabei geht? Anna Magdalena Bössen bereiste zwölf Monate mit dem Fahrrad Deutschland, legte 8160 Kilometer zurück, trat gegen Kost und Logis in hundert Wohnzimmern auf und lernte ihr Land vollkommen neu kennen. Auf die Zuschauer warten beim Kulturabend der Stadt Hünfeld Gedichte, Erzählungen, Fotos und Kabarett. Der Abend wird unterstützt von der Sparkasse Hünfeld.

Karten gibt es im Vorverkauf über einen Online-Ticketshop auf www.huenfeld.de und www.pretix.eu/huenfeld sowie vor Ort im Bürgerbüro und der Tourist-Info am Anger. Tickets kosten in der ersten Kategorie 18 Euro (ermäßigt 16 Euro) und in der zweiten Kategorie 15 Euro (ermäßigt 13 Euro).



Anna Magdalena Bössen

Foto: Federico Gambarini

Abnahme Bonifatiusweg

HÜNFELD. Die Abnahme der Bauarbeiten im Bonifatiusweg in Hünfeld ist für Mitte November geplant. Anwohner, die Hinweise zu Mängeln geben wollen, können sich mit dem Stadtbauamt in Hünfeld, Annette Rehberg, Telefon (06652) 1850-151, oder E-Mail: annette.rehberg@huenfeld.de in Verbindung setzen.

Versammlung Förderverein

EITERFELD. Der Förderverein der Lichtbergschule Eiterfeld lädt zur Jahreshauptversammlung für Dienstag, 9. November, 19 Uhr, in die Cafeteria der Lichtbergschule ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte und Neuwahlen.

Beratung rund um Energie

HÜNFELD. Kostenfreie Energieberatungen finden am Mittwoch, 3. November, in der Zeit zwischen 15 und 17.30 Uhr im Kegelspielhaus in Hünfeld statt. Interessenten können sich unter Telefon (0171) 922 0456 mit dem Energieberater der „Landes Energie Agentur“, Uwe Nenzel, vorab in Verbindung setzen.

Valentin Löbens als Special Guest

Benefizkonzert des Bundespolizeiorchesters am 25. November

HÜNFELD. Das Benefizkonzert der Stadt Hünfeld mit dem Bundespolizei-Orchester Hannover findet am Donnerstag, 25. November, um 19.30 Uhr in der Stadthalle Kolpinghaus in Hünfeld statt. Der Vorverkauf startet ab Montag, 1. November, um 8 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf im Bürgerbüro der Stadt Hünfeld und der Tourist-Info.

Außerdem können Karten auch online über den Ticketshop der Stadt Hünfeld unter www.huenfeld.de oder www.pretix.eu/huenfeld gekauft werden. Das Bundespolizei-Orchester spielt zugunsten der Aktion Seniorenhilfe und der Jugendför-

derung im Hünfelder Stadtgebiet. Im Gepäck haben die Musiker ein umfangreiches Repertoire aus Filmmusik, Operettenmelodien und konzertanten Werken. Mit 45 Berufsmusikern hat das Bundespolizei-Orchester unter der Leitung von Matthias Höfert ein anerkannt hohes und professionelles Niveau. Im vergangenen Jahr hat es einen kleinen Generationswechsel gegeben. Viele neue, junge Musikerinnen und Musiker gehören zum Bundespolizei-Orchester. Als „Special Guest“ aus der Region wird in diesem Jahr Valentin Löbens zu hören sein. „Ein sehr begabter junger Bariton“, lobt Matthias Höfert.

Der 23-jährige Musiker aus Hünhan hat im Sommer die

Berufsfachschule für Musik in Bad Königshofen als staatlich geprüfter Chor- und Ensembleleiter abgeschlossen. Im Herbst hat er das Studium „Gesang“ an der Hochschule für Musik in Karlsruhe begonnen. „Ich freue mich sehr über die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Bundespolizei-Orchester auf der Bühne zu stehen“, sagt Valentin Löbens.

Karten für das Benefizkonzert sind ab Montag zum Preis von 12 Euro, ermäßigt für 8 Euro erhältlich. An der Abendkasse kosten die Karten 14 Euro, ermäßigt 10 Euro. Beim Konzert gilt die 3G-Regelung – Besucher müssen vor Ort nachweisen, dass sie geimpft, genesen oder getestet sind.



Karten für das Benefizkonzert der Bundespolizei sind ab Montag erhältlich.

Hospizverein wird 15

Abendprogramm mit Christoph Gilsbach

HÜNFELD. Der Ökumenische Hospizverein Hünfeld feiert am Dienstag, 16. November, in der Stadthalle Kolpinghaus sein 15-jähriges Bestehen. Ab 19 Uhr gibt es ein Abendprogramm mit dem Künstler Christoph Gilsbach.

Anmeldungen sind unter Hospiz@DRK-huenfeld.de oder Telefon (06652) 9670-16 oder -19 möglich. Es gilt die 3G-Regelung. Der Künstler Gilsbach kommt mit seiner Figur „Heribert“, der als Wanderer auf seinem Lebensweg seine Erinnerungen und Begegnungen in seinem Herzen und in seinem Gepäck, einem braunen Koffer, mit sich trägt. Er spricht vom Hier und Jetzt, von der Zukunft und von der Vergangenheit immer mit einem Schuss Humor. Mit Erzählungen, poetischen Zauberricks, Gedichten und feinsinniger Heiterkeit malt er bei seinen Zuhörern unterhaltsame Bilder. In seinem Koffer befinden sich symbolhafte Utensilien wie-



Christoph Gilsbach erzählt beim Jubiläum des Hospizvereins aus seinem Leben.

der: Reisewecker, ein Stundenglas, Fotos, Schmetterlinge, Bücher und nicht zuletzt seine Lebenswaage.

Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.

Sängerinnen und Sänger gesucht

HÜNFELD. Die Singschule St. Jakobus (Kinder- und Jugendchor) in Hünfeld nimmt ab sofort wieder neue Sängerinnen und Sänger ab Einschulungsalter auf. Das Singen in verschiedenen Altersgruppen unter fachkundiger Leitung findet montags zwischen 16 und 18.30 Uhr im Pfarrzentrum

St. Jakobus, Kirchplatz, statt. Die Singschule ist konfessionsoffen. Finanziell wird die Chorarbeit vom Bistum und Kirchengemeinde getragen. Weitere Informationen bei Regionalkantor Christopher Löbens unter Telefon (06652) 74277 oder per E-Mail: kirchenmusik-huenfeld@bistum-fulda.de.